



Kommunikation Produkt und Technologie

Silvia Saporetti

Telefon: +49 841 89-44369

E-Mail: silvia.saporetti@audi.de

www.audi-mediaservices.com

www.audi-newsroom.de

Die neue Form der automobilen Freiheit: das Showcar Audi prologue allroad

- **Drittes Mitglied der Audi prologue-Familie für Straßen aller Art**
- **Neuartiges Anzeige- und Bedienkonzept für digitale Interaktion**
- **Stark und effizient mit Plug-in-Hybridtechnologie von Audi**

Ingolstadt, 16. April 2015 – High-end-Technologie und uneingeschränkter Alltagsnutzen, dazu bestechende Eleganz: Der Audi prologue allroad gibt auf der Auto Shanghai seine Weltpremiere. Auf jedem Terrain, in jeder Situation, setzt der Fünftürer mit der höher gelegten Karosserie in der Familie der Audi prologue-Showcars neue Akzente. Sein Bedienkonzept erlaubt die digitale Interaktion zwischen Fahrer und Mitfahrern, der Plug-in-Hybridantrieb überzeugt mit 540 kW (734 PS) Systemleistung bei gleichzeitig niedrigem Verbrauch.

Audi prologue, Audi prologue Avant und nun Audi prologue allroad: die neue Audi-Formensprache ist vielfältig, emotional und zukunftsweisend.

Wie bei allen allroad-Modellen von Audi macht auch der Audi prologue allroad keine Kompromisse. Vor 15 Jahren hat mit dem Audi allroad quattro eine neue Automobilm-Gattung debütiert: ein Auto, das Komfort und Dynamik der Oberklasse mit höchster Variabilität und souveräner Geländetauglichkeit verbindet. Nun präsentiert Audi in China eine Studie, die die typischen allroad-Themen auf neue Weise interpretiert und damit einen klaren Ausblick in die Design-Zukunft der Marke gibt. Das Design des Audi prologue allroad akzentuiert die elegante Sportlichkeit und die Einzigartigkeit des allroad-Konzeptes.

Kräftig und Elegant: die Seitenansicht

In der Seitenansicht zeigt der 5,13 Meter lange Audi prologue allroad die neue, dynamische Interpretation der allroad-Philosophie von Audi. Ein langer Vorderwagen, eine früh wieder absinkende Dachlinie und extrem flache D-Säulen geben ihm ein athletisches Profil und betonen auf neue Weise Eleganz und Dynamik des allroad-Konzeptes.

*Die gesammelten Verbrauchswerte aller genannten und für den deutschen Markt erhältlichen Modelle entnehmen Sie der Auflistung am Ende dieser MediaInfo.



Markante Stoßfänger und die ausgestellten Radhäuser weisen schon auf den ersten Blick auf die Allround-Talente des Audi prologue allroad hin. Die Proportionen betonen das vordere und hintere Rad gleichermaßen. Die weit herausgezogenen Radhäuser fassen 22-Zoll-Räder im fünf-Arm-Design.

Das Showcar, in zurückhaltendem Dehuaweiß lackiert, inszeniert progressive Eleganz in allen Details. Die Fensterschachtleisten integrieren Sensorflächen zur Türentriegelung, die Klappen für den Ladeanschluss und den Kraftstofftank öffnen ebenfalls elektrisch. Bei der Dachreling, den Spiegelgehäusen, im Bereich um die Fenster sowie an Front und Heck setzt Aluminium Akzente. Eine grau abgesetzte Verbreiterung umläuft die Radhäuser und den ganzen unteren Rand der hoch gelegten Karosserie. Sie drückt die Kraft und die Robustheit des Autos aus und lässt es noch breiter wirken.

Progressiv: die Front

Ein flacher und breiter Singleframe-Grill dominiert die Front. Er ist schlüssig in den Körper des Automobils integriert. Seine Querstege aus gebürstetem Aluminium ergeben mit ihrer geschlossenen Optik eine neue Variante des Audi e-tron-Looks. Die keilförmigen Scheinwerfer des Showcars präsentieren die Matrix Laser-Technologie – eine Innovation, mit der Audi seinen Vorsprung in der Lichttechnik weiter ausbaut. Das Licht ist in zahllose winzige Pixel aufgelöst, die Möglichkeiten der Verteilung sind fast unbegrenzt. An der oberen und äußeren Kante der Lufteinlässe, die vom Stoßfänger-Blade durchschnitten werden, zeichnen LED-Lichtleiter eine neue e-tron-Lichtsignatur.

Dynamisch: das Heck

Die seitlich stark eingezogene Heckpartie des Audi prologue allroad neigt sich wie bei einer Yacht in Fahrtrichtung, sie lässt das Showcar schon im Stand dynamisch wirken. Ein schmales Leuchtenband verbindet die LED-Heckleuchten miteinander. Ihre Gehäuse bestehen aus 3D-Glas, das plastisch-skulpturale Effekte erzielt. Die sportliche Heckschürze birgt auf beiden Seiten flache, horizontal geteilte Öffnungen, die die Abgasanlage grafisch ins Heckdesign einbeziehen. Dieses Detail symbolisiert das Antriebskonzept des Audi prologue allroad, das effiziente Zusammenspiel von Verbrennungs- und Elektromotor.

Weit und licht: das Interieur

Mit ruhiger Eleganz und hoher Variabilität seines Innenraums präsentiert sich der Audi prologue allroad als perfektes Automobil für Alltag und Freizeit. Fahrer und Passagiere erleben das geräumige Interieur des Showcars als luxuriöse Lounge. Sehlig gespannte Linien und schlanke geometrische Körper vermitteln den Eindruck von Weite, Ruhe und Leichtigkeit, die durchgehende Mittelkonsole und die vorderen Sitze scheinen zu schweben. Die Instrumententafel ist strikt horizontal ausgerichtet, ihre obere Ebene ist Teil des Wrap-around – des Bogens, der den Innen- und Gepäckraum einfasst. Eine Lochblende deckt das breite Luftausströmerband ab; wird die Klimatisierung höher gestellt, fährt sie nach hinten.

Blick in die Zukunft: die Instrumententafel

Die Interieur-Architektur des Audi prologue allroad verschmilzt mit einem wegweisend neuen Anzeige- und Bedienkonzept. Die Front der Instrumententafel ist in voller Breite als Anzeigefläche gestaltet und integriert drei Touch-Displays. Aluminium-Rahmen umlaufen die Fahrer-Displays links und rechts vom Lenkrad. Der Beifahrer kann auf einem vollständig in die Instrumententafel integrierten Widescreen-Display Infotainment-Umfänge konfigurieren. Per Wischbewegung schickt er sie auf das rechte Fahrer-Display oder auf das Audi virtual cockpit future hinter dem Lenkrad.

Die Mitteltunnelkonsole birgt ein weiteres Fahrer-Display für Klimatisierung, Infotainment und Schrifteingabe. In innovativer OLED-Technologie mit einer hauchdünnen, biegsamen Folie aufgebaut, zeigt es brillante, kontrastreiche Bilder. Im Ruhezustand liegt es flach versenkt, beim Starten des Automobils richtet es sich schräg auf. Auch beim Audi virtual cockpit future, das im Blickfeld des Fahrers liegt, geht die Marke mit den Vier Ringen neue Wege: Hochauflösende Displays und drei semi-transparente Spiegel generieren eine virtuelle optische Bühne mit drei Ebenen. Dank dieser gestaffelten Darstellung sind die Informationen noch besser strukturiert und leichter erfassbar.

Innovationen im Fond

Die Fondpassagiere im Audi prologue allroad nehmen auf Einzelsitzen Platz und nutzen ein weiteres OLED-Display auf der Mittelkonsole. Mit ihm stellen sie die Sitze, die Klimatisierung und das Infotainment für ihren Bereich ein oder tauschen Daten mit dem Fahrer aus. Beim Start der Audioanlage fährt aus den hinteren Radhausverkleidungen ein Soundspoiler aus, der die Musik in Top-Qualität homogen im Innenraum verteilt. Zwei Audi tablets, die sich an den Lehnen der Vordersitze einklinken lassen, nutzen ebenfalls die OLED-Technologie. Sie sind extrem schlank und leicht gekurvt.

Schon vor Fahrtantritt bietet das Showcar seinem Fahrer und den Mitfahrern höchsten Komfort. Der „Butler“, eine intelligente Software, identifiziert die Fahrgäste beim Zustieg anhand ihrer Smartphones und stellt Sitze und Klimatisierung nach ihren Vorlieben ein. Bei Musik und Routenplanung macht das System Vorschläge, die den Präferenzen des Besitzers folgen. Die Handys werden in den beiden Easy Slot Systems in der Mitteltunnelkonsole mit dem Bord-Infotainment vernetzt und induktiv geladen.

Neuartig: die Materialien und Farben

Das Colour & Trim-Konzept im Interieur des Audi prologue allroad betont Komfort und sportliche Eleganz. Der obere Bereich der Instrumententafel ist in Lifestyleblau gehalten, während ihre untere Zone, die Sitze und der Bodenteppich den Ton Sarderbraun tragen. Blenden aus offenporigem, dunklem Eschemaserfurnier zieren den Wrap-around, die Türen und die Konsole des Mitteltunnels. Aluminiumelemente setzen starke Kontraste.

Das naturnahe Leder Unikat kommt in weiten Bereichen der Instrumententafel, an der Mitteltunnelkonsole und an den Sitzen zum Einsatz. Die kunstvoll eingesetzten Perforationen in den Sitzmittelbahnen erinnern an die Streben des Singleframe-Grills. Von den Türeinsätzen über die Armauflagen bis in den Gepäckraum verläuft ein großzügiges Band aus Alcantara.

Kraftvolle Effizienz

Stark auf der Straße, überlegen im leichten Gelände, immer effizient: auch die Technik im Audi prologue allroad bietet ein Höchstmaß an automobiler Freiheit.



Der 4.0 TFSI-Motor – ein V8 mit Biturbo-Aufladung – und die in der Achtstufen-tiptronic integrierte E-Maschine erzielen 540 kW (734 PS) Systemleistung und 900 Nm Systemdrehmoment. Der quattro-Antrieb setzt in jeder Situation die Kraft des Audi prologue allroad perfekt um.

Das Showcar katapultiert sich in 3,5 Sekunden von 0 auf 100 km/h, verbraucht nach der NEFZ-Norm für Plug-in-Hybride auf 100 Kilometer nur 2,4 Liter Kraftstoff (56 Gramm CO₂ pro Kilometer). Die im Heck platzierte Lithium-Ionen-Batterie erlaubt mit 14,1 kWh Kapazität im rein elektrischen Betrieb eine Fahrstrecke von 54 Kilometer. Mit der Technologie AWC (Audi wireless charging), die die Marke für die Serie entwickelt, lässt sich der Audi prologue allroad auch induktiv laden.

Die Karosserie des Audi prologue allroad liegt 77 Millimeter höher als beim Audi prologue Avant. Das Fahrwerk bildet den neuesten Stand der Technik ab. Vorder- und Hinterachse sind als leichte Fünflenker-Konstruktionen aufgebaut, die 20-Zoll-Bremsscheiben bestehen aus gewichtssparender Kohlefaser-Keramik. Die adaptive air suspension sport – die Luftfederung mit geregelter Dämpfung – bietet eine große Bandbreite zwischen hochkomfortablem Abrollen und straffem Handling. Die Dynamik-Allradlenkung kombiniert eine variabel übersetzte Dynamiklenkung mit einer zusätzlichen Lenkung für die Hinterräder. Auf diese Weise löst sie den Zielkonflikt zwischen Fahrdynamik und Stabilität harmonisch auf.

– Ende –

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2014 rund 1.741.100 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. 2014 hat das Unternehmen bei einem Umsatz von € 53,8 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,15 Mrd. erreicht. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun und Foshan (China) sowie Jakarta (Indonesien). Noch in diesem Jahr startet die Marke mit den Vier Ringen ihre Fertigung in Curitiba (Brasilien) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit mehr als 80.000 Mitarbeiter, davon rund 58.000 in Deutschland. Von 2015 bis 2019 plant es Gesamtinvestitionen in Höhe von € 24 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel ist CO₂-neutrale Mobilität.